

# Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe B

---

**32. Jahrgang** Ausgegeben zu Düsseldorf am 20. Dezember 1978 **Nummer 72**

---

Glied.-Nr.	Datum	Inhalt	Seite
204	1. 12. 1978	Neunte Verordnung zur Ergänzung des Verzeichnisses der Ausschüsse und Beiräte im Lande Nordrhein-Westfalen, die unter das Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder von Ausschüssen fallen . . . . .	602
301	20. 11. 1978	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung gemeinsamer Handelsregisterbezirke . . . . .	603
301	20. 11. 1978	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung gemeinsamer Vereinsregisterbezirke . . . . .	603
311	17. 11. 1978	Vierte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Bildung gemeinsamer Amtsgerichte für Konkursachen . . . . .	603
311	21. 11. 1978	Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung auswärtiger Strafkammern . . . . .	604
7101	14. 11. 1978	Verordnung über die zuständige Behörde nach § 58 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 der Gewerbeordnung . . . . .	604
7842	24. 11. 1978	Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über Umlagen zur Förderung der Milchwirtschaft . . . . .	604
	17. 11. 1978	Bekanntmachung in Enteignungssachen; Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach § 42 Abs. 2 des Landesstraßengesetzes – LStrG – vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305) . . . . .	604

204

**Neunte Verordnung zur Ergänzung  
des Verzeichnisses der Ausschüsse und  
Beiräte im Lande Nordrhein-Westfalen,  
die unter das Gesetz über die Entschädigung  
der ehrenamtlichen Mitglieder  
von Ausschüssen fallen**

**Vom 1. Dezember 1978**

Auf Grund des § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder von Ausschüssen vom 13. Mai 1958 (GV. NW. S. 193), zuletzt geändert durch Gesetz vom 5. Oktober 1971 (GV. NW. S. 327), wird nach Anhörung des Landtagsausschusses für Innere Verwaltung verordnet:

**Artikel I**

Das Verzeichnis der Ausschüsse und Beiräte im Lande Nordrhein-Westfalen, die unter die Regelung des Gesetzes fallen (Anlage zu § 1 des Gesetzes), wird wie folgt geändert:

1. Die Nummern 33, 41, 48, 49, 50, 51, 65, 72, 77, 78, 80 und 82 werden gestrichen.
2. Die Nummern 2, 3, 5, 6, 13, 26, 29, 36, 42, 46, 52, 54, 55, 69, 70, 74, 76, 79 und 86 erhalten folgende Fassung:
  2. Feuerschutzbeirat  
§ 28 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen vom 25. Februar 1975 (GV. NW. S. 182).
  3. Polizeibeamte  
§§ 40 bis 45 des Polizeigesetzes (PolG).
  5. Jagdbeiräte  
§ 51 des Landesjagdgesetzes Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juli 1978 (GV. NW. S. 318).
  6. Beiräte für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen  
§§ 22, 25 des Bundesvertriebenengesetzes (BVFG) in der Fassung vom 3. September 1971 (BGBl. I S. 1566), § 13 des Flüchtlingsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen vom 2. Juni 1948 (GS. NW. S. 482) und in Verbindung mit der Verordnung vom 21. September 1964 (GV. NW. S. 285).
  13. Gutachterausschüsse  
§ 67 des Bewertungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 1974 (BGBl. I S. 2369).
  26. Beschwerdeausschüsse  
§ 19 des Gesetzes über die Entschädigung ehemaliger deutscher Kriegsgefangener in der Neufassung vom 8. Dezember 1958 (BGBl. I S. 907) in Verbindung mit der Verordnung der Landesregierung vom 25. Mai 1971 (GV. NW. S. 152).
  29. Widerspruchsausschüsse bei den Hauptfürsorgestellen  
§ 38 des Schwerbehindertengesetzes (SchwbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. April 1974 (BGBl. I S. 1005).
  36. Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz  
§§ 55 und 56 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965).
  42. Wasserbeirat beim Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Kabinettbeschuß vom 17. März 1953 in Verbindung mit dem Erl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 30. 5. 1974 - III A 3 - 652/2 - 235.
  46. Landesbeirat für Immissionsschutz  
Bekanntmachung der Landesregierung vom 19. 6. 1962 in der Fassung der Bekanntmachung der Landesregierung vom 5. 5. 1976 (SMBL. NW. 7129).
  52. Wissenschaftlicher Beirat der Landesanstalt für Immissionsschutz  
Bekanntmachung des Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales vom 22. 11. 1976 (SMBL. NW. 2005).
  54. Landesfachbeirat für Kurorte, Erholungsorte und Heilquellen  
RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 11. 6. 1976 (SMBL. NW. 21281).
  55. Beirat bei der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen  
Bekanntmachung vom 2. 11. 1976 (SMBL. NW. 2120).
  69. Gutachterausschüsse bei den Bewilligungsbehörden  
RdErl. d. Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten v. 11. 11. 1975 (SMBL. NW. 7861).
  70. Beirat für das Fischereiwesen bei dem Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
§ 53 des Fischereigesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 11. Juli 1972 (GV. NW. S. 226).
  74. Beiräte bei Justizvollzugsanstalten  
Allgemeine Verfügung d. Justizministers v. 30. 11. 1976 (JMBL. NW. 1977 S. 3).
  76. Handelsklassen- und Notierungskommission im Bereich der Schlachtviehvermarktung  
§§ 2, 4 der Schlachtvieh-Handelsklassen- und -Notierungsverordnung vom 2. Mai 1951 (BAzN. Nr. 90 vom 12. 5. 1951), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. Mai 1976 (BAzN. Nr. 89 vom 12. 5. 1976); § 5 der Durchführungsverordnung zum Vieh- und Fleischgesetz vom 15. Juni 1962 (GV. NW. S. 369), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. April 1977 (GV. NW. S. 189).
  79. Berufsbildungsausschüsse im Bereich des öffentlichen Dienstes  
§§ 56 Abs. 1, 84 Abs. 1 des Berufsbildungsgesetzes (BBiG).
  86. Preisgericht für die Verleihung des Staatspreises für das Kunsthandwerk im Lande Nordrhein-Westfalen  
Satzung des Staatspreises für das Kunsthandwerk in der Fassung vom 8. 10. 1974 (SMBL. NW. 220).
  3. Nach Nummer 86 werden eingefügt:
    87. Beirat zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Landtag, Landesverwaltung und Kommunalverwaltung auf dem Gebiet der automatisierten Datenverarbeitung (ADV-Beirat)  
§ 12 des Gesetzes über die Organisation der automatisierten Datenverarbeitung in Nordrhein-Westfalen vom 12. Februar 1974 (GV. NW. S. 66).
    88. Beratende Ausschüsse für Behinderte bei den Hauptfürsorgestellen  
§ 29 des Schwerbehindertengesetzes (SchwbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. April 1974 (BGBl. I S. 1005).
    89. Beirat bei der Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung  
§ 54 des Landesjagdgesetzes Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juli 1978 (GV. NW. S. 318).
    90. Beirat bei der obersten Landschaftsbehörde und Beiräte bei den höheren Landschaftsbehörden  
§ 7 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz) vom 18. Februar 1975 (GV. NW. S. 190).
    91. Kommission zur Qualitätsweinprüfung  
§ 17 Abs. 1 der Verordnung zur Durchführung des Weingesetzes vom 19. Juni 1973 (GV. NW. S. 398).
    92. Gutachterausschüsse - ländliche Siedlung - bei den Bewilligungsbehörden  
Nummer 21, 41 der Richtlinien für die Förderung der ländlichen Siedlung vom 16. 2. 1976 (SMBL. NW. 78141).
    93. Sachverständigenausschuß nach dem Weinwirtschaftsgesetz  
§ 3 der Verordnung zur Ausführung des Gesetzes auf dem Gebiete der Weinwirtschaft vom 27. Juli 1963 (GV. NW. S. 262).

94. Landesausschuß Testbetriebsnetz Forstwirtschaft Nummer 6 Abs. 2 der Bundesrichtlinien für die Auswahl der Testbetriebe zur Feststellung der Lage der Forstwirtschaft vom 1. 8. 1976 - 222 - 6209/613 - 5393.3. -
95. Landesfachbeirat für den Rettungsdienst § 11 des Gesetzes über den Rettungsdienst (RettG) vom 26. November 1974 (GV. NW. S. 1481).
96. Beirat bei dem Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung des Landes Nordrhein-Westfalen  
Gem. RdErl. d. Ministerpräsidenten u. d. Innenministers v. 29. 9. 1977 (SMBI. NW. 2020).
97. Härteausgleichsstelle für Tagebaubetroffene Vertrag zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und der Rheinischen Braunkohlenwerke AG vom 11. 5. 1977.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.  
Düsseldorf, den 1. Dezember 1978

Die Landesregierung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

(L. S.) Der Ministerpräsident  
Johannes Rau

Der Finanzminister  
D. Posser

- GV. NW. 1978 S. 602.

**301**

**Verordnung  
zur Änderung der Verordnung über die Bildung  
gemeinsamer Handelsregisterbezirke  
Vom 20. November 1978**

Auf Grund des § 125 Abs. 2 des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. Dezember 1978 (BGBI. I S. 3182), in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über Rechtsverordnungen im Bereich der Gerichtsbarkeit vom 1. Juli 1960 (BGBI. I S. 481) und § 1 der Verordnung über die Ermächtigung des Justizministers zum Erlass von Rechtsverordnungen vom 6. Juli 1960 (GV. NW. S. 209) wird verordnet:

**Artikel I**

§ 1 Nr. 1 der Verordnung über die Bildung gemeinsamer Handelsregisterbezirke vom 28. Mai 1975 (GV. NW. S. 446) wird gestrichen.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 20. November 1978

Der Justizminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Inge Donnepp

- GV. NW. 1978 S. 603.

**301**

**Zweite Verordnung  
zur Änderung der Verordnung über die Bildung  
gemeinsamer Vereinsregisterbezirke  
Vom 20. November 1978**

Auf Grund des § 55 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über Rechtsverordnungen im Bereich der Gerichtsbarkeit vom 1. Juli 1960 (BGBI. I S. 481) und § 1 der Verordnung über die Er-

mächtigung des Justizministers zum Erlass von Rechtsverordnungen vom 6. Juli 1960 (GV. NW. S. 209) wird verordnet:

**Artikel I**

§ 1 Nr. 4 der Verordnung über die Bildung gemeinsamer Vereinsregisterbezirke vom 28. April 1963 (GV. NW. S. 195), geändert durch Verordnung vom 2. April 1975 (GV. NW. S. 351) wird gestrichen.

**Artikel II**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 20. November 1978

Der Justizminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Inge Donnepp

- GV. NW. 1978 S. 603.

**311**

**Vierte Verordnung  
zur Änderung der Verordnung zur Bildung  
gemeinsamer Amtsgerichte für Konkursachen  
Vom 17. November 1978**

Aufgrund des § 71 Abs. 3 der Konkursordnung in Verbindung mit der Verordnung über die Ermächtigung des Justizministers zur Bildung gemeinsamer Amtsgerichte für Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Konkursachen vom 16. Juli 1957 (GV. NW. S. 237) wird verordnet:

**Artikel I**

§ 1 der Verordnung zur Bildung gemeinsamer Amtsgerichte für Konkursachen vom 10. September 1969 (GV. NW. S. 696), zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. April 1975 (GV. NW. S. 351), wird wie folgt geändert:

1. Nummer 1 erhält mit Wirkung vom 1. April 1979 folgende Fassung:  
„1. dem Amtsgericht Düsseldorf  
für die Amtsgerichtsbezirke Düsseldorf, Langenfeld (Rhld.) und Ratingen.“;
2. in Nummer 3 werden die Wörter „und Xanten“ mit Wirkung vom 1. Januar 1979 gestrichen; im übrigen erhält Nummer 3 ab 1. April 1979 folgende Fassung:  
„3. dem Amtsgericht Kleve  
für die Amtsgerichtsbezirke Emmerich, Geldern und Kleve.“;
3. in Nummer 7 wird der Ortsname „Remscheid-Lennep“ gestrichen;
4. Nummer 11 erhält folgende Fassung:  
„11. dem Amtsgericht Beckum  
für die Amtsgerichtsbezirke Ahlen und Beckum.“;
5. Nummer 15 erhält folgende Fassung:  
„15. dem Amtsgericht Bochum  
für die Amtsgerichtsbezirke Bochum, Herne und Herne-Wanne.“;
6. Nummer 18 erhält mit Wirkung vom 1. April 1979 folgende Fassung:  
„18. dem Amtsgericht Detmold  
für die Amtsgerichtsbezirke Blomberg, Detmold und Lemgo.“;
7. in Nummer 21 wird der Ortsname „Bottrop-Gladbeck“ durch „Gladbeck“ ersetzt;
8. Nummer 26 erhält folgende Fassung:  
„26. dem Amtsgericht Höxter  
für die Amtsgerichtsbezirke Brakel und Höxter.“;

9. Nummer 28 wird gestrichen;
10. in Nummer 34 wird der Ortsname „Attendorn“ gestrichen;
11. in Nummer 35 wird der Ortsname „Büren“ gestrichen;
12. die Nummern 37 und 44 werden gestrichen.

#### Artikel II

Für diejenigen Konkurs- und Vergleichsverfahren sowie die aus diesen Vergleichsverfahren sich ergebenden Anschlußkonkursverfahren, die

1. aus dem Bezirk des bisherigen Amtsgerichts Xanten bis zum 31. Dezember 1978 bei dem Amtsgericht Kleve,
2. aus dem Bezirk des neuen Amtsgerichts Langenfeld (Rhld.) bis zum 31. März 1979 bei dem Amtsgericht Leverkusen

anhängig geworden sind, verbleibt es bei der bisherigen Zuständigkeit.

#### Artikel III

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1979 in Kraft.

Düsseldorf, den 17. November 1978

Der Justizminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Inge Donnepp

– GV. NW. 1978 S. 603.

**311**

#### Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bildung auswärtiger Strafkammern Vom 21. November 1978

Auf Grund des § 78 Abs. 1 Satz 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes in Verbindung mit § 1 der Verordnung über die Ermächtigung des Justizministers zum Erlass von Rechtsverordnungen über die Bildung auswärtiger Strafkammern vom 2. Dezember 1975 (GV. NW. S. 658) wird verordnet:

#### Artikel 1

§ 1 Abs. 2 der Verordnung über die Bildung auswärtiger Strafkammern vom 15. Juli 1960 (GV. NW. S. 296), geändert durch Verordnung vom 6. Januar 1976 (GV. NW. S. 13), erhält folgende Fassung:

„Diesen Strafkammern wird für die Bezirke der genannten Amtsgerichte die gesamte Tätigkeit der Strafkammer des Landgerichts mit Ausnahme der in § 74 Abs. 2 und in § 74c Abs. 1 des Gerichtsverfassungsgesetzes genannten Straftaten zugewiesen.“

#### Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1979 in Kraft.

Düsseldorf, den 21. November 1978

Der Justizminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Inge Donnepp

– GV. NW. 1978 S. 604.

**7101**

#### Verordnung über die zuständige Behörde nach § 56 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 der Gewerbeordnung Vom 14. November 1978

Auf Grund des § 56 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 der Gewerbeordnung wird verordnet:

#### § 1

Auf die Kreisordnungsbehörden wird die Befugnis übertragen, nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 der Gewerbeordnung im Einzelfall Ausnahmen zuzulassen.

#### § 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Dr. Riemer

– GV. NW. 1978 S. 604.

**7842**

#### Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über Umlagen zur Förderung der Milchwirtschaft Vom 24. November 1978

Auf Grund des § 22 Abs. 1 des Milch- und Fettgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Dezember 1952 (BGBl. I S. 811), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juni 1976 (BGBl. I S. 1608), und auf Grund des § 1 der Verordnung über die Ermächtigung des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zum Erlass von Rechtsverordnungen im Bereich der Milchwirtschaft vom 10. August 1960 (GV. NW. S. 314) wird verordnet:

#### Artikel I

In § 1 Abs. 1 der Verordnung über Umlagen zur Förderung der Milchwirtschaft vom 30. November 1965 (GV. NW. S. 349), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. November 1977 (GV. NW. S. 477), wird die Jahreszahl „1978“ durch die Jahreszahl „1979“ ersetzt.

#### Artikel II

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1979 in Kraft.

Düsseldorf, den 24. November 1978

Der Minister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Deneke

– GV. NW. 1978 S. 604.

#### Bekanntmachung in Enteignungssachen

Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach  
§ 42 Abs. 2 des Landesstrafengesetzes – LStrG –  
vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305)

Vom 17. November 1978

Im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg vom 4. November 1978, Seite 369, ist bekanntgemacht worden, daß ich die Zulässigkeit der Enteignung von Grundstücksflächen zugunsten der Stadt Altena für den Ausbau der Gemeindestraße „Lenne-Ufer-Straße“ in Altena festgestellt habe.

Düsseldorf, den 17. November 1978

Der Minister  
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag  
Dr. Fickert

– GV. NW. 1978 S. 604.



**Einzelpreis dieser Nummer 1,70 DM**

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf, Tel. 68 88 293/94, gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,50 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

---

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 17,20 DM, Ausgabe B 19,50 DM.  
Die genannten Preise enthalten 6% Mehrwertsteuer.